

Mund-Nasen-Maske mit Sichtfenster

Material:

- 2 Stücke fest gewebter Baumwollstoff in der Größe 26 cm (Länge) x 28 (Breite) cm
oder 1 Stück 52 cm x 28 cm.
- Laminierte Folie (durchsichtig) für das Sichtfenster 13 cm x 7 cm
- Schablone zum aufmalen des Sichtfensters 10 cm x 4,5 cm
- 2 Gummibänder je ca. 45 cm, oder Bindebänder
- Ein Pfeifenputzer oder ein anderes Biegeteil von ca. 15 cm Länge
- Nähzeug

Nähanleitung:

1. Zunächst eine Laminierfolie einfach so durch das Laminiergerät laufen lassen, sie ist hinterher durchsichtig, hitzebeständig und problemlos nähbar. Daraus ein ca. 13 x 7 cm großes Stück zuschneiden.
2. Beide Stoffstücke rechts auf rechts legen und unten und oben (nicht an der Seite!) absteppen und eventuell versäubern. Beim 52 x 28 cm großen Stück das Teil in der Länge halbieren und nur unten zunähen. Wenden.
3. Nun das (auf rechts gewendete) Teil oben etwas mehr als steppfußbreit abnähen, oder so, dass das Biegeteil reinpasst. Biegeteil reinschieben und darauf achten, dass es mittig sitzt, d.h. dass rechts und links ungefähr genauso viel Platz ohne Biegeteil ist (es soll später die Maske an die Nase drücken).



4. Nun die Schablone nehmen und ca. 4,5 cm von oben, mittig auf den Stoff legen und aufmalen.



5. Sichtfenster durch beide Stoffschichten hindurch ausschneiden. Das gelingt am Einfachsten, wenn der Stoff so gelegt wird, dass der Sichtfensterausschnitt halbiert wird.



6. Den Stoff wieder runterkappen. Nun die Sichtfensterfolie (7 x 13 cm) zwischen die beiden Stoffteile von einer Seite her hineinschieben, so dass ungefähr an allen Seiten gleichviel übersteht. Folie feststecken.



7. Nun mit Zickzackstich (oder per Hand) rund um das Sichtfenster nähen.



8. Nun werden Falten gelegt und zunächst festgesteckt: drei von unten, eine von oben. Dabei nicht das Sichtfenster falten! Falten bügeln.



9. Nun die Seiten mit Zickzackstich links und recht runternähen, dabei werden die Falten provisorisch fixiert. Danach die Seitenteile ca. 2 cm nach hinten umfalten und so absteppen, dass hier das Gummiband oder Bindebänder durchgezogen werden können.

10. Gummibänder oder Bindebänder nun mit einer Sicherheitsnadel oder einer Häkelnadel durchziehen. Maske seitlich mit den Gummibändern raffen, die Gummibänder in der richtigen Länge, je nach Tragewunsch, zusammennähen. Fertig!



11. Einen Tropfen Spülmittel mit dem Finger auf der Innenseite auf dem Sichtfenster verteilen, antrocknen lassen. Damit wird verhindert, dass das Sichtfenster später durch die Atemluft beschlägt. Funktioniert optimal!
12. Damit die Masken hygienisch bleiben, können sie mit kochendem Wasser übergossen werden. 5 Minuten stehen lassen und dann zum Trocknen aufhängen.

Rosemarie Muth
2.5.2020